

03.06.2019 [Pressemitteilungen](#)

## BDC gratuliert dem neuen Präsidenten der Bundesärztekammer

BDC



Berlin, 03. Juni 2019 – Der Berufsverband der Deutschen Chirurgen e. V. (BDC) gratuliert Dr. Klaus Reinhardt (59) als neuem Kammerpräsidenten zur erfolgreichen Wahl in das Spitzenamt der Bundesärztekammer. Reinhardt ist auf dem 122. Deutschen Ärztetag am 30. Mai zum Präsidenten gewählt worden. „Wir freuen uns, dass mit Herrn Dr. Reinhardt ein Kollege mit langjähriger berufspolitischer Erfahrung gewählt wurde“, kommentiert Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Joachim Meyer, Präsident des BDC, die Wahl.

Der Hausarzt mit Praxis in Bielefeld und bisherige Vorstand des Hartmannbundes sowie Vizepräsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe folgt auf Prof. Dr. Frank Ulrich Montgomery, der das Amt zuvor acht Jahre innehatte. „Wir sind davon überzeugt, dass Dr. Reinhardt zentrale Themen, wie Freiberuflichkeit, ausreichende Zeit für gutes ärztliches Handeln und die Stärkung der ärztlichen Selbstverwaltung gegenüber der Politik vertreten wird“, so Meyer. In der jüngsten Vergangenheit habe Reinhardt zudem die Novellierung der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) maßgeblich vorangebracht.

Der neue Ärztekammerpräsident hat die Wahl als Trio, also gemeinsam mit Dr. Heidrun Gitter (59), Kinderchirurgin und leitende Oberärztin aus Bremen, und Dr. Ellen Lundershausen (68), niedergelassene HNO-Ärztin aus Thüringen, angetreten, die als neue Vizepräsidentinnen gewählt wurden. „Mit dieser Besetzung ist sichergestellt, dass sowohl die niedergelassene als auch die stationäre Perspektive im Vorstand der Bundesärztekammer vertreten ist“, begrüßt Meyer die Wahl der Vizepräsidentinnen.